

01/Nürburgring, 08. Juli 2000

Audi erobert die erste Startreihe

Beste Voraussetzungen für Audi beim einzigen Auftritt der American Le Mans-Serie (ALMS) in Deutschland: Die beiden Audi R8 starten am Sonntag von den Plätzen eins und zwei in das 1000-Kilometer-Rennen auf dem Nürburgring. Rinaldo Capello, der sich das Cockpit mit Allan McNish teilt, fuhr die schnellste Zeit. Platz zwei belegte Frank Biela, der sich am Steuer mit Emanuele Pirro abwechselt.

Die Spitzenposition wechselte immer wieder während des 20 Minuten langen Zeittrainings, das wegen der Bergung eines Fahrzeugs etwa 15 Minuten unterbrochen war. Neben dem Duell mit Panoz und BMW sorgte die interne Zeitenjagd der Audi Teamkollegen für Spannung: Zwischenzeitlich lagen die Fahrzeuge mit den Startnummern 77 und 78 nur vier Tausendstelsekunden auseinander.

Stimmen nach dem Zeittraining

Rinaldo Capello (#77): „Ich glaube, ich war vor der Unterbrechung noch schneller unterwegs. Danach baute der Grip ein wenig ab, dafür hatte ich aber eine völlig freie Strecke. Dass wir aber selbst bei viel Verkehr schnell unterwegs waren, gibt mir ein sehr gutes Gefühl für das Rennen.“

Frank Biela (#78): „Es macht sehr viel Spaß, mit einem Sportwagen auf dem Nürburgring zu fahren. Der R8 ist das schnellste Auto, mit dem ich bislang hier unterwegs war. Mit meiner Zeit bin ich zufrieden, das Auto fühlt sich sehr gut an.“

Dr. Wolfgang Ullrich, Audi Sportchef: „Selbstverständlich sind wir hochzufrieden. Unsere Autos liegen enorm dicht beieinander, das Zeittraining hat Rinaldo Capello mit einer großartigen Runde erst ganz am Schluss entschieden. Für das Rennen haben wir uns beste Voraussetzungen geschaffen.“

Reinhold Joest, Teamdirektor Audi Sport North America: „Mit diesem Zeittraining haben wir den Beweis erbracht, dass unsere Autos nicht nur in Le Mans ganz vorne fahren können. Das gibt uns Selbstvertrauen für das Rennen. 1000 Kilometer sind natürlich eine lange Distanz, auf der viel passieren kann. Aber wir sind bestens gerüstet.“

Ergebnis

1. Capello/McNish (Audi R8)	1.27,938 Min.
2. Biela/Pirro (Audi R8)	1.28,540 Min.
3. Brabham/Magnussen (Panoz)	1.29,103 Min.
4. Lehto/Müller (BMW)	1.29,222 Min.
5. Auberlen/Gounon (BMW)	1.29,907 Min.
6. Katoh/O'Connell (Panoz)	1.30,206 Min.
7. Johansson/Smith (Reynard)	1.30,307 Min.
8. Simon/Blieninger (R & S)	1.31,856 Min.
9. Boullion/Gene (ROC VW)	1.32,023 Min.
10. Gache/Cottaz (Courage)	1.32,398 Min.

Aktuelle Fotos und Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-press.com (Passwort nötig)